

PRESSEMITTEILUNG

München, 17. April 2025

Hoch hinaus mit der Höhenstrahlungsmessstation auf der Zugspitze

Internationaler Denkmaltag: Die VdL zeigt Denkmalpflege als Klimaschützerin, Identitätsstifterin und Innovationstreiberin – und Bayerns höchstes Baudenkmal mischt mit



In rekordverdächtigen 13 Tagen wurde die Höhenstrahlungsmessstation auf der Zugspitze von Architekt Uwe Breukel 1963 errichtet. Zuerst nutzte die Max-Planck-Gesellschaft das Labor im Innern, seit dem Jahr 2018 arbeitet hier das Deutsche GeoForschungsZentrum (GFZ) daran, den Wasserhaushalt der Alpen zu quantifizieren.

Nun ist das Gebäude als eines der vier höchsten Baudenkmäler Deutschlands –

allesamt auf dem Gipfel der Zugspitze – das Gesicht des Freistaats Bayern im Magazin „MehrWert“ der Vereinigung der Denkmalfachämter in den Ländern (VdL).

Zum 50. Jubiläumsjahr des Europäischen Denkmalschutzjahres 1975 und zum internationalen Denkmaltag am Freitag, 18. April, zeigt „MehrWert“ die Denkmalpflege als Klimaschützerin, Identitätsstifterin, Innovationstreiberin, als nachhaltig, wirtschaftlich und zukunftsweisend. Die Höhenstrahlungsmessstation repräsentiert Bayern in einer Reihe der „fotogensten Denkmäler Deutschlands“ im „MehrWert“-Magazin. Im Magazin finden sich ungewöhnliche Denkmalgeschichten aus allen Bundesländern; ein Denkmal-Lexikon ermöglicht neue Perspektiven auf die Denkmalpflege. Das „MehrWert-Magazin Bayern“ ist über die Homepage des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege (BLfD) digital einsehbar oder als Druck bestellbar. Weitere Informationen unter www.vdl-denkmalpflege.de.

BILDMATERIAL

Zur Berichterstattung steht Ihnen Bildmaterial zum Download unter www.blfd.bayern.de/blfd/presse zur Verfügung. Bei einer anderweitigen Nutzung bitten wir Sie, selbstständig die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Abbildung: Die Höhenstrahlungsmessstation auf der Zugspitze, Foto: Christian Voigt.

PRESSEKONTAKT

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege | Hofgraben 4 | 80539 München

Katharina Schmid, Pressesprecherin | Telefon: 089 2114 245 | E- Mail: presse@blfd.bayern.de